Stadt Bergneustadt

Bergneustadt, 19.10.2022

An die

Mitglieder

des Rates

E I N L A D U N G

zur	**13. Sitzung des Rates**
Tag und Stunde:	**19.10.2022, 18:00 Uhr**
Sitzungsort:	**Begegnungsstätte Krawinkel-Saal, Kölner Str. 260**

Sehr geehrte Damen und Herren,

anhand der folgenden Tagesordnungspunkte bitte ich zu prüfen, ob bei Ihnen zu einzelnen Punkten der Tagesordnung Ausschließungsgründe nach § 31 der Gemeindeordnung vorliegen.

In öffentlicher Sitzung können befangene Ratsmitglieder unter den Zuhörern Platz nehmen, während in nichtöffentlicher Sitzung der Raum vor Behandlung des Punktes verlassen werden muss.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Thul
Bürgermeister

Tagesordnung:

der 13. Sitzung des Rates der Stadt Bergneustadt am 19.10.2022

Einwohnerfragestunde

TOP	Beschluss-Vorl.-Nr.	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes

Öffentliche Sitzung

1.		Umbesetzung von Gremien und Ausschüssen
2.		Haushalt 2023
2.1.	0326/2022	Haushaltsplan 2023
2.2.	0318/2022	Stellenplan 2023
3.	0320/2022	Prüfantrag der UWG-Fraktion betr. Grundsteuer B und Energiekosten vom 29.08.2022
4.	0321/2022	Antrag der FWGB-Fraktion betr. Livestream von Stadtratssitzungen vom 15.09.2022
4.1.	0329/2022	Antrag der UWG-Fraktion betr. Livestream von Sitzungen vom 10.10.2022
5.	0322/2022	Antrag der SPD-Fraktion betr. Ausbau der Grundschule Hackenberg vom 09.08.2022
6.	0323/2022	Antrag der SPD-Fraktion betr. Ausbau der Grundschule Sonnenschule Auf dem Bursten vom 09.08.2022
7.	0324/2022	Antrag der SPD-Fraktion betr. Ausbau der Grundschule Wiedenest vom 09.08.2022

8.		Mitteilungen
8.1.	0325/2022	Finanzbericht in Zusammenhang mit Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine
8.2.		Vorschläge zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung in Bergneustadt des NABU, Ortsgruppe Bergneustadt vom 28.09.2022
8.3.		Sitzungsspiegel 2023
9.		Anfragen, Anregungen, Hinweise
9.1.		Anregung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Stadtradeln vom 30.09.2022
9.2.	0328/2022	Anfrage der UWG-Fraktion betr. Schließung des Aldi Henneweide vom 10.10.2022
9.3.		Anfrage des Stv. D. Grütz betr. SPD-Antrag vom 10.02.2022 in Bezug auf umgehende Freischaltung von WLAN für Schüler

Nichtöffentliche Sitzung

10.	0327/2022	Beteiligung an der OVAG Oberbergische Verkehrsgesellschaft mbH Übernahme eines Omnibusbetriebes
11.		Berichte aus den Gremien
12.		Mitteilungen
12.1.		Energielieferverträge
13.		Anfragen, Anregungen, Hinweise

Ö 2.1

Stadt Bergneustadt

Der Bürgermeister

Bergneustadt, 30.09.2022

Federführender Fachbereich / Aktenzeichen	Beschlussvorlage Nr. 0326/2022
FB 2/ 20-20-01	öffentlich

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungstermin	⇩ Zuständigkeit
Rat	19.10.2022	Anhörung
Haupt- und Finanzausschuss	23.11.2022	Vorberatung
Rat	30.11.2022	Entscheidung

Beschlussvorlage

Haushaltsplan 2023

Beschlussvorschlag:

siehe Entwurf der Haushaltssatzung 2023

Matthias Thul
Bürgermeister

Erläuterungen:

1. Einbringung des Haushaltsplans 2023 mit Anlagen durch den Bürgermeister. Verweisung an die zuständigen Ausschüsse.
2. Vorberatung in den Fachausschüssen.
3. Abschließende Beratung im Haupt- und Finanzausschuss mit zusammenfassender Beschlussempfehlung an den Rat.
4. Verabschiedung durch den Rat:
   - Beschlüsse zu Einzelansätzen und haushaltsbedeutsamen Maßnahmen
   - Gesamtbeschluss über den Haushalt zur Verabschiedung der Haushaltssatzung gemäß § 80 Abs. 4 GO NRW

Mitzeichnungen			
[X] Allgemeiner Vertreter	Datum	[ ] Fachbereich 2	Datum
[X] Stadtkämmerer	Datum	[ ] Fachbereich 3	Datum
[ ] Fachbereich 1	Datum	[ ] Fachbereich 4	Datum

Ö 2.2

Stadt Bergneustadt

Der Bürgermeister

Bergneustadt, 25.08.2022

Federführender Fachbereich / Aktenzeichen
FB 1/

Beschlussvorlage Nr. 0318/2022
öffentlich

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungstermin	⇩ Zuständigkeit
Rat	19.10.2022	Vorberatung
Haupt- und Finanzausschuss	23.11.2022	Vorberatung
Rat	30.11.2022	Entscheidung

Beschlussvorlage

Stellenplan 2023

Beschlussvorschlag:

Gemäß § 80 Abs. 4 GO NRW in der zur Zeit gültigen Fassung beschließt der Rat den Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023 als Anlage der Haushaltssatzung 2023.

Matthias Thul
Bürgermeister

Erläuterungen:

Der Stellenplan 2023 enthält 122 Planstellen für Beamte und tariflich Beschäftigte und hat damit zwei Stellen mehr als der Stellenplan 2022. Auf die anliegenden Übersichten zum Stellenplan 2023 wird verwiesen.

Der Stellenplan 2023 ist nach Produktbereichen gegliedert. Zur besseren Übersicht wird darauf verwiesen, dass die Bereiche Zentrale Dienste, Finanzen und Baubetriebshof dem Produktbereich „Innere Verwaltung“ zugeordnet sind.

Gemäß § 80 Abs. 2 GO NRW in der zur Zeit gültigen Fassung wird der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023 als Anlage der Haushaltssatzung 2023 dem Rat hiermit zugeleitet.

Der Gleichstellungsbeauftragten und dem Personalrat wurde der Stellenplan 2023 zur Kenntnisnahme bzw. zur Wahrnehmung des Anhörungsrechts unter gleichem Datum zugestellt.

Mitzeichnungen			
X Allgemeiner Vertreter	Datum	☐ Fachbereich 2	Datum
X Stadtkämmerer	Datum	☐ Fachbereich 3	Datum
☐ Fachbereich 1	Datum	☐ Fachbereich 4	Datum

Ö 2.2

STELLENPLAN

2023

STELLENPLAN 2023

Teil A: Beamte

Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen*)	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen 2023		Zahl der Stellen 2022	Zahl der tats. bes. Stellen am 30.06.2022	Vermerke Erläuterungen
		insges.	davon ausge-sondert			
I. Stadtverwaltung						
WAHLBEAMTE						
Bürgermeister	B 3	1	-	1	1	
1. Beigeordneter	A 15	1	-	1	-	Stelle unbesetzt
LAUFBAHNGRUPPE 2						
Stadtverwaltungsdirektoren	A 15	-	-	-	-	
Stadtoberverwaltungsräte	A 14	1	-	1	1	
Stadtverwaltungsräte	A 13	3	-	3	2	1 Stelle unbesetzt
Stadtamtsräte	A 12	2	-	2	1	1 Stelle unbesetzt/1 Stelle Teilzeit
Stadtamtmänner	A 11	4	-	5	3	
Stadtoberinspektoren	A 10	3	-	5	3	1 Stelle Teilzeit
Stadtinspektoren	A 9	4	-	2	3	1 Stelle Teilzeit
LAUFBAHNGRUPPE 1						
Stadtamtsinspektoren	A 9	1	-	1	-	1 Stelle unbesetzt
Stadthauptsekretäre	A 8	5	-	3	3	1 Stelle Wasserwerk/3 Stellen Teilzeit
Stadtobersekretäre	A 7	2	-	4	4	
Stadtsekretäre	A 6	-	-	-	-	
INSGESAMT:		27	-	28	21	

*) Die Amtsbezeichnungen sind neutral zu werten; sie gelten sowohl für Beamte als auch für Beamtinnen

STELLENÜBERSICHT 2023

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
- Beamtinnen und Beamte -

Produkt-bereich	Bezeichnung	Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2						Laufbahngruppe 1				Stellen Vollzeit verrechnet (VZÄ)
		B 3	A 15	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	
01	Innere Verwaltung	1	1	1	1	1	3		1	1	1			10,6
02	Sicherheit und Ordnung						1	2	1			2		5,3
03	Schulträgeraufgaben				1									1
04	Kultur und Wissenschaft													
05	Soziale Leistungen								2		2			3,5
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe													
07	Gesundheitsdienste													
08	Sportförderung													
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation				1									1
10	Bauen und Wohnen					1		1			1			2,7
11	Ver- und Entsorgung										1			0,6
12	Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV													
13	Natur- und Landschaftspflege													
14	Umweltschutz													
15	Wirtschaft und Tourismus													
16	Allgemeine Finanzwirtschaft													
	Gesamt: 27	**1**	**1**	**1**	**3**	**2**	**4**	**3**	**4**	**1**	**5**	**2**		**24,7**

Stellenplan 2023
Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2022	Erläuterungen
13	1	1	1	
12	1	1	1	
11	8	6	7	
10	4	4	4	2 Stellen Teilzeit
S 12	4	4	3	2 Stellen Teilzeit/1 Stelle unbesetzt
9 c	3	3	3	(9 c 1x Teilzeit)
9 b	6	6	6	5 Stellen Teilzeit (9 b 3 x Teilzeit)
9 a	8	6	7	(9 a 1 x Teilzeit)
8	7	7	8	1 Stelle Teilzeit
7	6	6	6	2 Stellen Teilzeit
6	31	31	30	8 Stellen Teilzeit 1 Stelle unbesetzt
5	5	6	5	2 Stellen Teilzeit
4	3	3	3	2 Stellen Teilzeit
3	-	-	-	
2	8	8	8	alles Teilzeitstellen/Reinigung
INSGESAMT:	**95**	**92**	**92**	

STELLENÜBERSICHT 2023

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
- Tariflich Beschäftigte -

Pro-dukt-bereich	Bezeichnung		Entgeltgruppen Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst – TVöD -														Stellen Vollzeit verrechnet (VZÄ)
		14	13	12	11	10	S 12	9 a - c	8	7	6	5	4	3	2	1	
01	Innere Verwaltung		1		5	3		9	3	2	20	5			3		46,5
02	Sicherheit und Ordnung							2	1	3	1						6,82
03	Schulträgeraufgaben							1	1	-	9	-	2		4		12,97
04	Kultur und Wissenschaft					1		1					1				1,81
05	Soziale Leistungen							3									2,38
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				1		4			1					1		5,69
08	Sportförderung																
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation																
10	Bauen und Wohnen							1	1		1						2,82
11	Ver- und Entsorgung				1												1
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			1													1
13	Natur- und Landschaftspflege								1								1
14	Umweltschutz				1												1
15	Wirtschaft und Tourismus																
16	Allgemeine Finanzwirtschaft																
	Gesamt: 95		**1**	**1**	**8**	**4**	**4**	**17**	**7**	**6**	**31**	**5**	**3**		**8**		82,99

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

Amtsbezeichnung	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022	Zahl der tats. Stellen am 30.06.2022	Erläuterungen
Stadtinspektoren	A 9	4	3	1	
Stadtsekretäre	A 6	1	2	2	
INSGESAMT:		5	5	3	

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2023	beschäftigt am 01.10.22	Erläuterungen
Stadtinspektoranwärter/in	Anwärterbezüge	6	6	
Stadtsekretäranwärter/in	Anwärterbezüge	--	--	
Azubis für den Beruf des/der Kauffrau/Kaufmann für Bürokommunikation	Ausbildungsvergütung	-	-	
Azubi für den Beruf des/der Verwaltungsfachangestellte/n	Ausbildungsvergütung	--	--	

Anmerkung:
Die Nachwuchsausbildung orientiert sich eng an den vorhersehbaren Abgängen, die zwingend einer Nachbesetzung bedürfen.

Ö 3

Beschluß-vorlage Nr. 320/2022

UWG Bergneustadt
Stadtratsfraktion

Fraktionsvorsitzender:
Jens-Holger Pütz
Am Grafweg 2, 51702 Bergneustadt
Tel.: 02261/45651, Fax: 02261/5492045
Handy: 0163/2619105
email: jensholgerpuetz@aol.com

Stadt Bergneustadt
Eing. 10. Okt. 2022
FB.....

An den
Bürgermeister
Herrn Matthias Thul
Rathaus
Kölner Str. 256

51702 Bergneustadt

X	Stadtrat	TOP	am 19/10.22
	-Ausschuß	TOP	am .....
	-Ausschuß	TOP	am .....
		TOP	am .....

Bergneustadt, den 10. Oktober 2022

Prüfantrag der UWG-Fraktion zum Stadtrat am 19. Oktober 2022
Senkung Grundsteuer B und Energiekosten

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion der UWG Bergneustadt stellt zur nächsten Stadtratssitzung folgenden Antrag:

Auf Grund der aktuell dramatischen Lage auf dem Energiemarkt, der ständig weiter drastisch steigenden Preise und zum Teil durch jahrzehntelange Mißwirtschaft einiger Parteien und ihrer Ratsmitglieder und der Stadt Bergneustadt bitten wir die Verwaltung zu prüfen, ob und an welchen Stellen Möglichkeiten bestehen würden, Vorhaben zurückzustellen, um eine Senkung der exorbitant hohen Grundsteuer B zu verwirklichen. Auch weitere Einsparmöglichkeiten sind zu prüfen.

Begründung:
Unter anderem auf Grund der dramatisch steigenden Preise im Energiesektor geraten immer mehr Bürger in finanzielle Not. Da nicht nur die Energiepreise, sondern auch die Preise für Lebensmittel und in anderen Bereichen drastisch steigen, bleibt vielen Bürgern kaum noch Geld fürs tägliche Leben.

Da wir in Bergneustadt mit das geringste Pro-Kopf-Einkommen haben, fällt es vielen unserer Bürger schon schwer genug, finanziell zurecht zu kommen.

Wir als UWG Bergneustadt werden zum kommenden Haushalt alles daransetzen, weitere Einsparvorschläge aufzuzeigen.

Jens-Holger Pütz
Fraktionsvorsitzender
UWG Bergneustadt

Ö 4

Beschluß-vorlage Nr. 321/2022

X	Stadtrat	TOP	am 19/10.22
	-Ausschuß	TOP	am
	-Ausschuß	TOP	am
		TOP	am

FWG Bergneustadt • Burstenweg 11a • D-51702 Bergneustadt

An den Bürgermeister der
Stadt Bergneustadt
Kölner Str. 256

51702 Bergneustadt

Stadt Bergneustadt
Eing. 15. Sep. 2022
FB 1

FWGB
Aus.Liebe.Zur.Heimat.

Freie Wählergemeinschaft
"FWG Bergneustadt"
Burstenweg 11a
D-51702 Bergneustadt

Internet: http://www.fwg-bergneustadt.de
E-Mail: info@fwg-bergneustadt.de

Telefon: +49 (0) 160 / 93 157 157

Bergneustadt, 15.09.2022

Antrag der FWGB Fraktion

Thema: „Livestream von Stadtratssitzungen“

Sehr geehrter Herr Thul,

wie bereits bzgl. dieses Themas in der jüngsten Vergangenheit diskutiert, möchten wir dieses Thema aufgrund der aktuellen Erkenntnisse in anderen Stadträten NRW's erneut auferleben lassen und stellen folgenden Antrag zur Behandlung in der nächsten Stadtratssitzung vor:

Die FWGB-Fraktion bittet den Stadtrat um Unterstützung, dass zukünftige Ratssitzungen per Livestream an die Bergneustädter Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Begründung

Seit einer geraumen Zeit ist bemerkbar, dass die Bürgerinnen und Bürger bundesweit sowie lokal zunehmend misstrauischer gegenüber der Politik werden. Hier fehlt insbesondere die Teilhabe und die Möglichkeit der Bevölkerung, Informationen bzgl. der städtischen Themen auf kürzestem Wege erlangen zu können. Zwar sind Stadtratssitzungen physisch für jede Person zugänglich, allerdings aufgrund der fehlenden Kapazitäten nicht für jede/n Bürger/in möglich. Die Räte von anderen Städten, wie z.B. Köln, machen es vor, wie man der Bevölkerung die flexible Möglichkeit der politischen Informationsteilhabe gibt: Per Livestream. Man ermöglicht den Bürgerinnen/Bürgern von überall einen flexiblen Zugriff auf die Ratssitzung und lässt ihnen bestimmen, wann Sie ein- und austreten können.

Wir sind zuversichtlich, dass eine solche Vorgehensweise, die Lokalpolitik lebhafter macht und bitten um Zustimmung dieses Antrages durch den Stadtrat.

Mit freundlichem Gruß

Mehmet Pektas

Mehmet Pektas

Fraktionsvorsitzender der
FWG Bergneustadt

Ö 4.1

Beschluß-vorlage Nr. 329/2022

UWG Bergneustadt
Stadtratsfraktion

Fraktionsvorsitzender:
Jens-Holger Pütz
Am Grafweg 2, 51702 Bergneustadt
Tel.: 02261/45651, Fax: 02261/5492045
Handy: 0163/2619105
email: jensholgerpuetz@aol.com

Stadt Bergneustadt
Eing. 10. Okt. 2022
FB.....

An den
Bürgermeister
Herrn Matthias Thul
Rathaus
Kölner Str. 256

51702 Bergneustadt

X	Stadtrat	TOP	am 19/10.22
	-Ausschuß	TOP	am .....
	-Ausschuß	TOP	am .....
		TOP	am .....

Bergneustadt, den 1. Oktober 2022

Antrag der UWG-Fraktion zum Stadtrat am 19. Oktober 2022
Livestream von den Sitzungen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion der UWG Bergneustadt stellt zur nächsten Stadtratssitzung folgenden Antrag:

Wir beantragen, dass zukünftig zumindest aus den Stadtratssitzungen der Stadt Bergneustadt über einen Livestream berichtet wird, um unter anderem der Politikverdrossenheit entgegenzuwirken. Sollten wir dies aus städtischen Mitteln nicht gewährleisten können, beantragen wir als UWG Bergneustadt die Übertragung der Stadtratssitzungen durch akkreditierte Pressevertreter, die im Besitz einer offiziellen Pressemitgliedschaft in einem ordentlichen Presseverband sind.

Wir möchten in diesem Zusammenhang noch an Artikel 5 GG erinnern: "Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt."

Begründung:

Bereits zu Beginn der Legislaturperiode hatten wir uns vehement für einen Livestream eingesetzt. Wir sind gewählte Stadtratsmitglieder und stehen dadurch auch in der Öffentlichkeit. Daher kann es nicht sein, dass ein Livestream von Stadtratsmitgliedern abgelehnt werden kann. Aber vielleicht sind ja einigen Stadtratsmitgliedern ihre Aussagen zu peinlich, um diese einer breiten Öffentlichkeit preiszugeben.

Eine Übertragung durch einen Livestream macht die Politik für die Bürger, die nicht persönlich an den Sitzungen teilnehmen können, doch erst recht transparent und könnte einer weiter zunehmenden Politikverdrossenheit entgegenwirken. Zumindest in Bergneustadt.

Jens-Holger Pütz
Fraktionsvorsitzender
UWG Bergneustadt

Ö 5

Beschluß-vorlage Nr. 322/2022

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Ortsverein Bergneustadt

SPD-Bergneustadt- Ratsfraktion -

X	Stadtrat	TOP	am ... 19/10.22
	-Ausschuß	TOP	am .....
	-Ausschuß	TOP	am .....
		TOP	am .....

An den
Bürgermeister der Stadt Bergneustadt
Herrn Matthias Thul
Kölner Str. 256
51702 Bergneustadt

Stadt Bergneustadt
Eing. 20. Sep. 2022
FB 1

Bergneustadt, den 09.08.2022

Antrag der SPD Fraktion

Ausbau der Grundschule Hackenberg

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD Fraktion im Rat der Stadt Bergneustadt bittet, den folgenden Antrag in der Ratssitzung am 19.10.2022 dem Rat zur Entscheidung vorzulegen:

Die Stadt Bergneustadt wird beauftragt umgehend eine Planung für einen Neubau der OGS (Offene Ganztagsschule) der Grundschule Hackenberg auf der städtischen Wiese an der Löhstraße zur Sicherung des Rechts auf Ganztagsbetreuung ab 2026 aufzustellen und das Projekt zügig fertigstellen zu lassen. Ferner werden die bisherigen genutzten Räumlichkeiten der OGS im Schulgebäude für einen möglichen dreizügigen Schulbetrieb der Grundschule auf dem Hackenberg genutzt. Die Planung erfolgt in enger Abstimmung mit der Schulgemeinschaft vor Ort.

Begründung

Die Stadt plant die Ausweisung von Neubaumöglichkeiten auf dem Hackenberg. Nach politischem Willen sollen diese Möglichkeiten vor allem für junge Familien attraktiv sein. Auch aufgrund es zu erwartenden Zuzugs von Familien mit kleinen Kindern ist zu erwarten, dass der Bedarf nach einem ortsnahen Beschulungsangebot ansteigen wird. Die Stadt muss hier vorausschauend planen. Da die Politik in Bergneustadt den grundschulpolitischen Grundsatz „kurze Beine, kurze Wege" ernstnehmen sollte, liegt die Notwendigkeit eines Neubaus der OGS auf der Hand, da dieser zudem Räumlichkeiten für einen dreizügigen Schulbetrieb eröffnet.
Der Bundestag und die Bundesländer haben einen Rechtsanspruch für eine Ganztagsbetreuung ab dem Schuljahr 2026/2027 beschlossen. Daher besteht dringlicher Handlungsbedarf zur Schaffung eines modernen pädagogischen Angebots auf dem Schulgelände.
Zudem suchst die Stadt das Gespräch mit dem Kollegium der Schule und führt zügige Planungen zur Modernisierung der Arbeitsbedingungen durch.

Die SPD bittet alle Ratsfraktionen um Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen
Daniel Grütz

SPD-Ratsfraktion
Vorsitzender: Daniel Grütz
Zum Krähenacker 9
51702 Bergneustadt

BERGNEUSTADT SPD

Ö 6

Beschluß-vorlage Nr. 323/2022

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Ortsverein Bergneustadt

SPD-Bergneustadt- Ratsfraktion -

X	Stadtrat	TOP	am 19.10.22
	-Ausschuß	TOP	am .....
	-Ausschuß	TOP	am .....
		TOP	am .....

An den
Bürgermeister der Stadt Bergneustadt
Herrn Matthias Thul
Kölner Str. 256
51702 Bergneustadt

Stadt Bergneustadt
Eing. 20. Sep. 2022
FB 1

Bergneustadt, den 09.08.2022

Antrag der SPD Fraktion

Ausbau der Grundschule Sonnenschule auf dem Bursten

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD Fraktion im Rat der Stadt Bergneustadt bittet, den folgenden Antrag in der Ratssitzung am 19.10.2022 dem Rat zur Entscheidung vorzulegen:

Die Stadt Bergneustadt wird beauftragt eine Planung für die Ermöglichung eines vierzügigen Schulbetriebs vorzunehmen und die Räumlichkeiten zu modernisieren. Das Gebäude der OGS und der Stadtbücherei wird in seiner Gesamtheit zu einem modernen Lernzentrum für die Nachmittagsbetreuung umgebaut. Die Planung erfolgt in enger Abstimmung mit der Schulgemeinschaft vor Ort.

Begründung

Die Stadt Bergneustadt wird ab dem Schuljahr 2026/2027 für jedes Kind den Rechtsanspruch auf eine Ganztagsbetreuung gewährleisten müssen. Der Bedarf an Betreuungsmöglichkeiten ist auch in der Stadtmitte in den letzten Jahren deutlich gestiegen und es ist davon auszugehen, dass diese Entwicklung andauert. Folgerichtig muss die Stadt in Zusammenarbeit mit der Schulgemeinschaft vor Ort ein umfassendes und fortschrittliches Betreuungsangebot anbieten können. Eine wichtige Voraussetzung für die pädagogische Arbeit ist ein ausreichendes Raumangebot. Dies gilt nicht nur für den Schulbetrieb, sondern auch für die OGS.

Die SPD bittet alle Ratsfraktionen um Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen
Daniel Grütz

Daniel Grütz

SPD-Ratsfraktion
Vorsitzender: Daniel Grütz
Zum Krähenacker 9
51702 Bergneustadt

BERGNEUSTADT SPD

Ö 7

Beschluß-vorlage Nr. 324/2022

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Ortsverein Bergneustadt

SPD-Bergneustadt- Ratsfraktion -

X	Stadtrat	TOP	am 19/10.22
	-Ausschuß	TOP	am
	-Ausschuß	TOP	am
		TOP	am

An den
Bürgermeister der Stadt Bergneustadt
Herrn Matthias Thul
Kölner Str. 256
51702 Bergneustadt

Stadt Bergneustadt
Eing. 20. Sep. 2022
FB. 1

Bergneustadt, den 09.08.2022

Antrag der SPD Fraktion

Ausbau der Grundschule Wiedenest

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD Fraktion im Rat der Stadt Bergneustadt bittet, den folgenden Antrag in der Ratssitzung am 19.10.2022 dem Rat zur Entscheidung vorzulegen:

Die Stadt Bergneustadt wird beauftragt umgehend eine Planung zum Ausbau der Grundschule Wiedenest für die Ermöglichung eines dreizügigen Schulbetriebs und zur Sicherung des Rechts auf Ganztagsbetreuung ab 2026 aufzustellen und einen solchen Erweiterungsbau zügig fertigstellen zu lassen.

Begründung

Die Stadt plant die Ausweisung von Neubaumöglichkeiten in Wiedenest (Wiedenest-Süd). Nach politischem Willen sollen diese Möglichkeiten vor allem für junge Familien attraktiv sein. Auch aufgrund es zu erwartenden Zuzugs von Familien mit kleinen Kindern ist zu erwarten, dass der Bedarf nach einem ortsnahen Beschulungsangebot ansteigen wird. Die Stadt muss hier vorausschauend planen. Gegenwärtig ist es schon der Fall, dass die Grundschule in Wiedenest nicht allen Kindern einen Platz anbieten kann. Da die Politik in Bergneustadt den grundschulpolitischen Grundsatz „kurze Beine, kurze Wege" ernstnehmen sollte, liegt die Notwendigkeit eines Ausbaus zu einer dreizügigen Beschulung auf der Hand.
Ebenfalls haben der Bundestag und die Bundesländer einen Rechtsanspruch für eine Ganztagsbetreuung ab dem Schuljahr 2026/2027 beschlossen. Auch hier besteht dringlicher Handlungsbedarf zur Schaffung eines modernen pädagogischen Angebots auf dem Schulgelände. Die bisher genutzten Räumlichkeiten in der Fritz-Rau-Straße werden dem steigenden Bedarf kaum gerecht werden können.
Zudem suchst die Stadt das Gespräch mit dem Kollegium der Schule und führt zügige Planungen zur Modernisierung der Arbeitsbedingungen durch. Lehrkräfte brauchen in der Schule ihren eigenen Arbeitsplatz, damit sie ihre pädagogische Arbeit zum Wohle der Kinder erfolgreich leisten können.

Die SPD bittet alle Ratsfraktionen um Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen
Daniel Grütz

SPD-Ratsfraktion
Vorsitzender: Daniel Grütz
Zum Krähenacker 9
51702 Bergneustadt

BERGNEUSTADT SPD

Ö 8.1

Stadt Bergneustadt

Der Bürgermeister

Bergneustadt, 30.09.2022

Federführender Fachbereich / Aktenzeichen	Mitteilung Nr. 0325/2022
FB 2/	öffentlich

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungstermin	⇩ Zuständigkeit
Rat	19.10.2022	Kenntnisnahme

Mitteilung

Finanzbericht in Zusammenhang mit Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine

Gemäß § 6 Abs. 1 der Verordnung zur Anwendung des Kommunalhaushaltsrechts im Zusammenhang mit Maßnahmen zur Aufnahme und Unterbringung von anlässlich des Krieges in der Ukraine eingereisten Personen in den Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen hat der Kämmerer dem Rat der Stadt Bergneustadt jeweils zum Ende eines jeden Quartals, erstmalig zum Stichtag 30.06.2022 über Erträge und Aufwendungen sowie über Ein- und Auszahlungen im Zusammenhang mit der Aufnahme und Unterbringung der Schutzsuchenden zu berichten.

Der Bericht nach Absatz 1 ist des Weiteren der Aufsichtsbehörde zuzuleiten.

Die zum Stichtag 30.09.2022 entstandenen Erträge und Aufwendungen werden tagesaktuell in der Sitzung vorgetragen.

Matthias Thul
Bürgermeister

Mitzeichnungen			
☐ Allgemeiner Vertreter	Datum	☐ Fachbereich 2	Datum
☒ Stadtkämmerer	Datum	☒ Fachbereich 3	Datum
☐ Fachbereich 1	Datum	☐ Fachbereich 4	Datum

Ö 8.1

Tischvorlage zu TOP 8.1

Rat 19.10.2022

Mitteilung

Finanzbericht in Zusammenhang mit Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine

Gemäß § 6 Abs. 1 der Verordnung zur Anwendung des Kommunalhaushaltsrechts im Zusammenhang mit Maßnahmen zur Aufnahme und Unterbringung von anlässlich des Krieges in der Ukraine eingereisten Personen in den Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen hat der Kämmerer dem Rat der Stadt Bergneustadt jeweils zum Ende eines jeden Quartals, erstmalig zum Stichtag 30.06.2022 über Erträge und Aufwendungen sowie über Ein- und Auszahlungen im Zusammenhang mit der Aufnahme und Unterbringung der Schutzsuchenden zu berichten.

Der Bericht nach Absatz 1 ist des Weiteren der Aufsichtsbehörde zuzuleiten.

Mit Stand 30.09.2022 sind für das 3. Quartal 2022 folgende Beträge mitzuteilen:

Erträge	
Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Zulagen	49.000,00 €
Aufwendungen	
Leistungen nach dem AsylbLG	184.124,91 €
Krankenhilfe	33.661,22 €
Sachkosten	5.151,03 €
Wohnungskosten	3.442,78 €
Personalausgaben	22.459,00 €

Erläuterungen:

Die Krankenhilfe unterliegt einer komplexen zeitversetzten Abrechnung durch den Kreis und kann aus diesem Grunde nicht abschließend berechnet werden.

Als Personalkosten werden hier lediglich die Kosten für zusätzliches Personal ausgewiesen. Neben diesen sind auf allen Ebenen in der Verwaltung im Bereich Schulen und Soziales, in der Bauverwaltung incl. Bauhof, im Bürgerservice sowie im Bereich Finanzen nicht bezifferbare Personalkosten entstanden.

Ö 8.2

Stadt Bergneustadt
Eing. 29. Sep. 2022
FB 1

An den

Rat der Stadt Bergneustadt

51702 Bergneustadt

Ortsgruppe Bergneustadt

Wolfgang Scharf
Vorsitzender

Längestenstr. 11
51702 Bergneustadt

Telefon: 02261 44415
E-Mail: wolfgangscharf@web.de

Bergneustadt, den 28. September 2022

Vorschläge zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung in Bergneustadt

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,

nachdem der Klimawandel mit all seinen negativen Erscheinungen für Jeden sichtbar auch eindeutig in Bergneustadt angekommen ist, sind hier einige Vorschläge, wie dem, zumindest teilweise, entgegengewirkt werden kann.

Themenkomplex Hitze/Kühling/ Schatten

- Schattenspendende Bäume an allen Fußwegen, wo immer das möglich ist bzw. möglich gemacht werden kann
- Alleen pflanzen
- Aufruf an die Bürger: „pflanzt Bäume“

Themenkomplex Wasser

- Kataster aller noch vorhandenen Teiche und Tümpel im Stadtgebiet
- Renaturierung von verschlammten Tümpeln
- Neuanlage von „Dorfteichen“
- Zusammen mit der FBG Dörspe/Othetal und der Feuerwehr ein System von Waldteichen anlegen
- „Schwammstadtkonzepte“ übernehmen und auf Bergneustadt anwenden

- Rigolen schaffen
- Buswartehäuschen mit wasserspeichernder Dachbegrünung ausstatten
- Regenwasser von Dachflächen (Firmen, Märkte, Privathäuser) in Versickerungsflächen ableiten, wo immer möglich
- Abflussrinnen, die durch Waldarbeiten mit schweren Maschinen entstanden sind, wieder glätten bzw. verstopfen
- Gewässerrandstreifen 10 Meter von der Bewirtschaftung freihalten

Themenkomplex Verkehr

- Weitere Fahrradwege schaffen, z.B. im gesamten Othetal, Pernze-Niederrengse
- Straßenränder nur noch extensiv mähen
- Waldwege wechselseitig nur noch alle 2 Jahre mähen und auch nur so breit wie nötig

Themenkomplex Parkplätze

Gro0e freie Parkflächen mit unzähligen parkenden Autos sind besonders typisch für Bergneustadt. Bei Hitze heizen sich diese Flächen auf, sodass die Innenstadt immer wärmer wird.

- Überdachung aller Firmen- und Märkte-Parkplätze mit Wasserspeichernden Dächern bzw. Solaranlagen
- Eingrünung aller Parkplätze
- Bei Neubauten Parkflächen in Tiefgaragen unter die Gebäude

Themenkomplex Solar

- Solaranlagen auf alle öffentlichen Gebäude
- Politische Initiative für Solardächer (auch im Denkmalschutzbereich der Altstadt)

Themenkomplex Versiegelung

- Systematische Erfassung von unnötig versiegelten Flächen und Beseitigung der Versiegelung, wo immer möglich
- Verbot von Schottergärten, Anreize zur Entschotterung
- Hecken statt Metallzäune mit Schotterfüllung
- Begrünung von Mauern und Gabionen

Themenkomplex Biologische Vielfalt

- Wiesenmahd in den Naturschutzgebieten Rengsetal und Mumicke nicht vor dem 15. August
- Schutz aller noch vorhandenen großen Eichen (sog. Kaisereichen)

- Nachpflanzungen mit klimafesten Bäumen

Hierbei wird auch grundsätzlich auf die Norm ISO140991 verwiesen, die entsprechende Handlungsempfehlungen gibt. Dazu gehören auch Klimaanalysen auf kommunaler Ebene sowie die Nutzung Kommunaler Förderprojekte.

Viele Grüße

Wolfgang Scharf

PS. Die Presse erhält eine Ausfertigung dieser Empfehlungen

Ö 8.3

Stand: 07.10.2022

Sitzungen des Rates und der Ausschüsse der Stadt Bergneustadt im Jahre 2 0 2 3

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Stadtrat		**22.**		**26.**		**14.**		**30.**		**18.**	**29.**	
Haupt- und Finanzausschuss		**08.**		**19.**		**07.**		**23.**			**22.**	
Besprechungen mit den Fraktionsvorsitzenden		**06.**		**17.**		**05.**		**21.**			**13.**	
Schulausschuss												
Bau- und Planungsausschuss												
Ausschuss für Umwelt und Zukunftsfragen												
Ausschuss für Soziales, Kultur und Integration												
Sportausschuss												
Betriebsausschuss Wasserwerk												
Rechnungsprüfungsausschuss												
Feuerwehrausschuss												
AG „Gebühren, Satzungen, Baubetriebshof“												
AG Gewerbegebiet „Wehnrath“												
AG „Schulentwicklung“												
AG „Regionale 2022/2025“												
AG „PPP“												

Sitzungen des Kreistages 2023:

Ferien 2023:

Weihnachten:	– 07.01.2023
Ostern:	03.04.2023 – 15.04.2023
Pfingsten:	30.05.2023
Sommer:	22.06.2023 – 04.08.2023
Herbst:	02.10.2023 – 14.10.2023
Winter:	21.12.2023 – 05.01.2024

Bergneustadt im Blick:
01.02.

Einbringung des Haushalts 2024:
18.10.2023

Beratung des HPL 2024 in den Fachausschüssen:

Verabschiedung des Haushalts 2024:
29.11.2023

722. Stadtgeburtstagsfeier: **13.05.**
Rathausplatz Openair: **12.08. (?)**
Wiedenester Meile:-

Ö 9.1

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Stadtratsfraktion Bergneustadt

Axel Krieger
Roland Wernicke
Stefan Heidtmann

Kölner Straße 256
51702 Bergneustadt

Kölner Straße 273
51702 Bergneustadt
axelkrieger@gruene-bergneustadt.de
rolandwernicke@gruene-bergneustadt.de
stef@nheidtmann.de

An den Bürgermeister
Herrn Matthias Thul
und den Rat der Stadt Bergneustadt

Stadt Bergneustadt
Eing. 30. Sep. 2022
FB 1

Bergneustadt, den 30.09.2022

Anregung zur Ratssitzung am 19. Oktober 2022

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

werte Ratsmitglieder,

Das Stadtradeln 2022 ist nun zu Ende gegangen, von 34 Stadtverordneten sind, aus welchen Gründen auch immer, nur 3 Stadtverordnete (angemeldet) mit geradelt. Das entspricht einer Beteiligung von 8,8%, diese ist noch geringer als die 12% des gesamten Oberbergischen Kreises.

Um keine Missverständnisse aufkommen zu lassen, wir drei Grünen kommen auch nur auf 33,3%.

Anregungen:

- **Das Stadtradeln 2023 sollte auf der Tagesordnung der letzten Ratssitzung vor Beginn unter Mitteilungen, direkt mit dem Link zur Anmeldung, veröffentlicht werden.**

- **Eine Anmeldung, verbunden mit einer einzigen dokumentierten Radtour zum Bäcker, beeinflusst diesen Teil der Auswertung positiv.**

Die recht spärlichen Anmeldezahlen, auch aus der Bürgerschaft, können darin begründet sein, dass wir in Bergneustadt keinen Radweg haben, oder dass Radfahren nur eingeschränkt sicher/möglich ist.
Diese Frage: *„Und wie ist das Radfahren bei dir vor Ort?“* stellt auch der ADFC. Darum möchten wir anregen,

- **beim Fahrradklimatest des ADFC, mitzumachen** und deutschlandweit auswerten zu lassen.
  Anmeldung über https://fahrradklima-test.adfc.de/teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Roland Wernicke /stellv. Fraktionsvorsitzender

Ö 9.2

Beschluß-vorlage Nr. 328/2022

UWG Bergneustadt
Stadtratsfraktion

Stadt Bergneustadt
Eing. 10. Okt. 2022
FB

Fraktionsvorsitzender:
Jens-Holger Pütz
Am Grafweg 2, 51702 Bergneustadt
Tel.: 02261/45651, Fax: 02261/5492045
Handy: 0163/2619105
email: jensholgerpuetz@aol.com

An den
Bürgermeister
Herrn Matthias Thul
Rathaus
Kölner Str. 256

51702 Bergneustadt

X	Stadtrat	TOP	am 19.10.22
	-Ausschuß	TOP	am
	-Ausschuß	TOP	am
		TOP	am

Bergneustadt, den 10. Oktober 2022

Anfrage der UWG-Fraktion zum Stadtrat am 19. Oktober 2022
Schließung des ALDI Henneweide

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion der UWG Bergneustadt stellt zur nächsten Stadtratssitzung folgenden Anfrage:

1. ***Warum wird ein neuer ALDI in der sogenannten „Neuen Mitte" zugelassen?***

2. ***Es war absehbar, dass der ALDI Henneweide vor der Eröffnung des neuen ALDI als Ankermieter in der sogenannten „Neuen Mitte" leider schließen wird. Warum hat man sich nicht rechtzeitig um eine Sicherstellung der Lebensmittelversorgung in der Henneweide bemüht, zumal die Stadt eine Fürsorgepflicht gegenüber den Bürgern hat?***

3. ***Was wird jetzt unternommen, um die Lebensmittelversorgung in einem Gebiet mit 5.000 Bürgern sicherzustellen?***

4. ***Glauben die Verantwortlichen wirklich, dass es durch den ALDI als neuen Ankermieter in der sogenannten „Neuen Mitte" wichtige Impulse zur Belebung und Weiterentwicklung der Innenstadt geben wird?***

Jens-Holger Pütz
Fraktionsvorsitzender
UWG Bergneustadt

Ö 9.3

Stadt Bergneustadt
Eing. 11. Feb. 2022
FB 1/3/4

Beschluß-vorlage Nr. 231/2022

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Ortsverein Bergneustadt

SPD-Bergneustadt- Ratsfraktion -

X	Stadtrat	TOP	am 02/03.22
	-Ausschuß	TOP	am .....
	-Ausschuß	TOP	am .....
		TOP	am .....

An den
Bürgermeister der Stadt Bergneustadt
Herrn Matthias Thul
Kölner Str. 256
51702 Bergneustadt

Bergneustadt, den 10.02.2022

Antrag der SPD Fraktion:

Umgehende Freischaltung von WLAN für Schüler

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD bittet, den folgenden Antrag in der Ratssitzung am **02.03.2022** dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Der Rat der Stadt Bergneustadt möge beschließen:

Die Stadt schafft sofort die technischen Möglichkeiten zur Freischaltung des WLANS für Schülerinnen und Schüler an allen städtischen Schulen.

Begründung

Digitales Lernen verlangt nicht nur ein schnelles WLAN für die Lehrerschaft und Verwaltung an Schulen, sondern auch für die Schülerschaft. Tatsache ist, dass digitales Lernen an unseren Schulen nur umgesetzt werden kann, wenn die WLAN-Nutzung allen Schülern auch ermöglicht wird. Gegenwärtig steht die Konfiguration des WLANS für die Schülerschaft mit entsprechendem Jugendschutz noch aus. Im Alltag schaffen Schüler derzeit mit ihren Privatgeräten eigene Hotspots, so dass manche Schüler schnelles WLAN haben und manche nicht. Genau diese soziale Ungleichheit darf ein staatlicher Schulträger nicht erlauben. Entsprechend ist sofortiges Handeln Pflicht.

Die SPD bittet um Unterstützung für den Antrag.

Mit freundlichen Grüßen
Daniel Grütz

Daniel Grütz (SPD-Fraktion)

BERGNEUSTADT SPD

Ö 9.3

Auszug aus der Niederschrift der 11. Sitzung des des Rates vom 22.06.2022

8. Antrag der SPD-Fraktion betr. umgehende Freischaltung von WLAN für Schüler vom 10.02.2022
0231/2022-FB 3

BM Thul und StVRin Adolfs erklären, dass die Förderanträge zum Digitalpakt zwischenzeitlich genehmigt wurden. Momentan laufe das Ausschreibungsverfahren. Ergebnisse hierzu lägen jedoch noch nicht vor. Im Anschluss an die Ausschreibung erfolge die Umsetzung des Second Level Supports.

Auf Nachfrage des Stv. D. Grütz teilt BM Thul mit, dass er sich bei der Maßnahmenumsetzung terminlich nicht festlegen könne. Die Verwaltung achte jedoch darauf, dass eine Umsetzung schnellstmöglich erfolge.

Aufgrund dieser Erläuterung beantragt Stv. D. Grütz für die SPD-Fraktion die Absetzung des Antrages vom 10.02.2022 von der Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig